

**Obrigkeitsstaat oder Volksstaat?**

*Ich bitte auf Lager zu halten den 14. Band der Polit. Bibliothek:*

**[Z] Hugo Preuß  
Das deutsche Volk  
und die Politik**

8. Tausend.

Pappband M. 5.—, Leinwd. geb. M. 6.50.

Jeder, der sich für die deutsche Verfassungsgeschichte der letzten 150 Jahre in Deutschland interessiert, wird die Schrift mit Interesse lesen, wird darin das Resultat ernsthaften Nachdenkens eines geschulten Staatsrechtslehrers finden.  
Gustav Schmoller.

Hugo Preuß schuf mit diesem Buch das jetzt allgemein geläufige Schlagwort vom „Obri-  
keitsstaat“. Der wirkliche Staat kann nur die organisierte Gemeinschaft des Volkes selbst sein, und nicht nur die Einheit: Dynastie, Heer und Beamtenchaft. Er stellt als Programm auf: Politische Selbsterziehung des Volkes. Identität von Staat und Volk. Von Freiherr vom Stein bis zu Bismarck wird die politische Entwicklung in überraschender Tiefe und Feinheit charakterisiert, um dann sich mit der Umwandlung des dualistischen Staates in einen organischen zu befassen.

**Die Hilfe:**

Unsere Selbstkritik hat die notwendige und unumgängliche Aufgabe, uns vor die Frage zu stellen, was wir aus der ungeheuren Krisis lernen können. Es ist deshalb hervorragend patriotisch, wenn Hugo Preuß sein eben erschienen Buch der „politischen Selbstbefinnung“ widmet, wenn er in entwicklungsgeschichtlicher Darstellung die Elemente des gegenwärtigen politischen Zustandes unseres Volkes aufzeigt und diejenigen sucht, aus denen sich die neue Zeit gestalten soll. Preuß hat seine Aufgabe in ausgezeichnete Weise gelöst. Historiker, Staatsrechtler und Politiker zugleich, hat er nicht nur den weiten Blick, den die umfassende Kenntnis geschichtlicher Tatsachen verleiht, und der die Einordnung des Einzelvorgangs in große Zusammenhänge ermöglicht, sondern vor allem den scharf ausgeprägten Sinn für das Prinzipielle, mit dem er das wahrhaft Wesentliche aus der Fülle der Einzelheiten heraushebt. Hier werden die Fragen des deutschen Staatslebens wieder einmal grundsätzlich mit reichem Wissen und scharfer Logik in Angriff genommen.

**Der Kunstwart:**

Professor Hugo Preuß hat ein Buch veröffentlicht, das vielleicht der stärkste Hebel zur Umstellung unseres politischen Denkens ist, den wir uns wünschen können. Hier ist alles beisammen, was einem Buch bleibende Bedeutung sichert: geschichtliche Einsicht, weiter Überblick, scharfe Begrifflichkeit und echt politischer Sinn. Dieser zeigt sich zuerst schon darin, daß nicht ein in einzelne Forderungen gefaßtes Programm für die Zukunft aufgestellt, sondern aus der gesamten Weltlage das an politischen Gedanken entwickelt wird, was wir zunächst einmal wissen müssen, um überhaupt Fragen stellen und Antworten entwerfen zu können.

**Universitätsprofessor Franz v. Liszt:**

Ich habe es mit steigendem Interesse nicht einmal, sondern mehrmals gelesen und fühle dem Verfasser gegenüber mich zu lebhaftem Dank für die Belehrung und Anregung verpflichtet, die ich aus seinen Ausführungen gewonnen habe.

**Eugen Diederichs Verlag in Jena**

**Georg Cffeger, Verlag. Leipzig.**

**Für Weihnachten**

Nur noch ganz geringe Vorräte!

**Nobelpreis 1917**

**Karl Gjellerup**

**[Z] Richard Wagner**

in seinem Hauptwerke

**Der Ring des Nibelungen**

Geb. M. 4.50, brosch. M. 3.50

3. vom Verfasser eigens durchgesehene Auflage.

**In allen Kritiken glänzend beurteilt:**

*U. a.:* Bössische Zeitung: ... kann nicht warm genug empfohlen werden.

*Samburger Nachrichten:* ... das Hervorragendste der R. Wagner-Literatur.

**Bar:** 30%, 10 Exemplare mit 40%

Einbände à M. —.70 no.

**20% Feuerungszuschlag!**

Zur Lagerergänzung:

**Wolzogen = Wagner = Führer**

Über 250 000 Exemplare abgesetzt

Ring 150—160 000. M. 1.—

Tristan 16. Aufl. M. 0.75

Parzifal 23. Aufl. M. 2.—

Ergänzt durch:

**Pfohl, Ferd.,** Meisterfinger 4. Aufl. M. 1.—  
Tannhäuser 4. Aufl. M. 1.—

**Jahn, Aug.,** Lohengrin 2. Aufl. M. 1.—  
Flieg. Holländer M. —.20

bar mit 30%, 10 Expl., auch gemischt, mit 40%, à cond. 25%

**20% Feuerungszuschlag!**

**Georg Cffeger, Verlag. Leipzig.**